

**Auszug aus der Niederschrift
Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld vom 28.04.2026**

- 6.3 Verbesserung der Sichtverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit an
 der Straße „Zur Eremitenklause“
 M/18/0735
 zur Kenntnis genommen**

Frau Grajewski bedankt sich bei der Verwaltung für den entwickelten Vorschlag, um eine Verbesserung an dieser Stelle zu erreichen. Sie bittet darum, eine hochgewachsene Hecke an der Straßenkreuzung kräftig zurückzuschneiden, damit die Straße besser eingesehen werden kann.

Herr Lindackers spricht er sich für eine Reduzierung der Geschwindigkeit in diesem Bereich aus.

Frau Poppel spricht sich vor dem Hintergrund des dortigen Verkehrsaufkommens für die Installation eines Verkehrsspiegels aus.

Frau Wegmeyer erklärt, dass die Verwaltung nur in seltenen Fällen Verkehrsspiegel anbringt. Diese vermitteln eine trügerische Sicherheit. Die Situation wirkt spiegelverkehrt, und gleichzeitig wird das Umfeld wahrgenommen. Somit ist der/die Autofahrer*in eventuell abgelenkt. Die Verwaltung wird zunächst Markierungen auf der Fahrbahn anbringen und über das Aufbringen von „Berliner Kissen“ als Bodenschwellen nachdenken.

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt den Bericht zur Kenntnis.